

Höhere Fachprüfung (HFP)

Berufsfeld 6
Gestaltung, Kunsthandwerk



Tätigkeiten

Ausbildung

Gestaltungsexpertinnen und Gestaltungsexperten im Handwerk entwickeln eigene Produkt- und Gestaltungsideen, erarbeiten Konzepte und planen die handwerkliche Umsetzung. Ausgehend von technischen und ästhetischen Anforderungen erarbeiten sie handwerklich und gestalterisch überzeugende Lösungen.

Prüfungsvorbereitung

Die für die Prüfung erforderlichen Qualifikationen werden in der Regel in Form von Modulen erworben.

Gestaltungsexpertinnen und Gestaltungsexperten im Handwerk leiten selbstständig einen kleinen Betrieb oder übernehmen in grösseren und mittleren Betrieben eine leitende Funktion. Mit ihren Kenntnissen und Fähigkeiten pflegen und fördern sie die gestalterische Kompetenz in einer Firma.

Bildungsangebote

- Haus der Farbe, Fachschule für Gestaltung in Handwerk und Architektur, Zürich

Gestaltungsexpertinnen und Gestaltungsexperten im Handwerk haben ursprünglich einen handwerklichen Beruf gelernt wie Schreinerin, Maler, Gipserin, Polydesigner, Innendekorateurin, Bekleidungsgestalter, Floristin, Gärtner, Spenglerin, Boden-Parkettleger, Plattenlegerin oder Metallbauer. Aus ihrem angestammten Handwerk heraus entwickeln sie eigene Produktideen und setzen sie um. Dabei experimentieren sie mit traditionellen und neuen Materialien, Techniken und Konstruktionen und fördern so die Innovation in ihrem Handwerk.

Mehr Informationen:

berufsberatung.ch/schulen

Bei der Ideenentwicklung tauschen sich Gestaltungsexpertinnen und Gestaltungsexperten im Handwerk mit Fachleuten aus den Bereichen Architektur, Innen- und Landschaftsarchitektur, Farb- und Lichtgestaltung, Design, Mode und Industrie aus. Ausgehend von technischen und ästhetischen Anforderungen erarbeiten sie handwerklich wie gestalterisch überzeugende Lösungen und Produkte.

Dauer

mind. 1,5 Jahre, berufsbegleitend

Gestaltungsexpertinnen und Gestaltungsexperten im Handwerk beraten ihre Kunden und Kundinnen kompetent. Sie nehmen die individuellen Kundenbedürfnisse und -vorgaben auf und sind in der Lage, ihren Kunden und Kundinnen Varianten und Alternativen vorzuschlagen.

Inhalt

- Temporäre Intervention
- Objekt
- Raum
- Innovation
- Transformation

Gestaltungsexpertinnen und Gestaltungsexperten im Handwerk planen die Arbeitsabläufe für die Umsetzung von Gestaltungsprojekten. Sie kalkulieren sämtliche Projektphasen und überwachen Termine, Kosten und Qualität. Sie führen ein Team und leiten die Mitarbeitenden bei der handwerklichen Umsetzung an.

Abschluss

Gestaltungsexperte/-expertin im Handwerk mit eidg. Diplom

In Fragen der umweltgerechten und nachhaltigen Verwendung von Materialien, der Abfallvermeidung und des Recyclings sind die Berufsleute auf dem neusten Stand. Sie wenden die gesetzlichen Normen und Vorschriften des Umweltschutzes an und sorgen dafür, dass diese auch von den Mitarbeitenden eingehalten werden.

Voraussetzungen

Bei Prüfungsantritt erforderlich:

- eidg. Fachausweis als Gestalter/in im Handwerk oder gleichwertiger Ausweis
- und mind. 5 Jahre Berufserfahrung nach Erlangen des EFZ im eigenen Handwerk
- und Nachweis der erforderlichen Modulabschlüsse bzw. Gleichwertigkeitsbestätigungen
- und Berufsbildner/innen-Kurs mit 40 Kursstunden bzw. Gleichwertigkeitsanerkennung

Anforderungen

- Fähigkeit, Projekte zu entwickeln, durchzuführen und zu überprüfen
- Führungseigenschaften
- Organisationsfähigkeit
- Kontaktfreude und Kommunikationsfähigkeit
- mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen
- Sensibilität für Farbe, Form, Material und Oberfläche
- Leidenschaft für das eigene Handwerk

Weiterbildung

Kurse

Angebote von Fach- und Berufsfachschulen sowie Fachverbänden und dem Haus der Farbe, hausderfarbe.ch.

Höhere Fachschule (HF)

Bildungsgänge in verwandten Fachbereichen, zum Beispiel dipl. Produktdesigner/in HF.

Fachhochschule (FH)

Studiengänge in verwandten Bereichen, zum Beispiel Bachelor of Arts in Produkt- und Industriedesign. Je nach Fachhochschule gelten unterschiedliche Zulassungsbedingungen.

Nachdiplomstufe

Angebote von höheren Fachschulen und Fachhochschulen, zum Beispiel:

- CAS in Design und Technik
- CAS in Design Management
- MAS in Design Direction

Berufsverhältnisse

Gestaltungsexpertinnen und Gestaltungsexperten im Handwerk arbeiten in Ateliers. Die Berufsleute stehen in Kontakt mit der Kundschaft sowie Produktdesignern, Architektinnen, Farb- und Lichtgestaltern und Fachleuten aus der Mode und Industrie.

Gestaltungsexpertinnen und Gestaltungsexperten im Handwerk leiten selbstständig einen kleinen Betrieb oder unterstützen in grösseren und mittleren Betrieben die Geschäftsleitung.

Weitere Informationen

Trägerschaft Berufsprüfung und Höhere Fachprüfung «Gestaltung im Handwerk»
8050 Zürich
www.gestaltungimhandwerk.ch

Allgemeine Informationen:
www.berufsberatung.ch

Verwandte Berufe

	Berufsfeld / SD
Florist/in HFP	1 / 0.150.12.0
Raumausstattermeister/in HFP	10 / 0.450.20.0
Malermeister/in HFP	8 / 0.450.26.0
Schreinermeister/in HFP	10 / 0.450.35.0
Stuckateurmeister/in HFP	8 / 0.450.11.0